

# Übersicht über die Gewinnerteams Science4Life Venture Cup 2017 Platz 6-10 in alphabetischer Reihenfolge

<b>CrystalsFirst</b>	<b>Marburg</b>
<p><b>Das Team:</b> Dr. Kan Fu, Dr. Serghei Glinca, Dr. Stefan Merkl</p> <p><b>Die Idee:</b> Als Preferred Partner der Pharma- und Biotech-Branche stabilisiert CrystalsFirst Proteinkristalle mittels einer einzigartigen Technologie und setzt sie für innovative Arzneistoffscreensings ein.</p> <p><b>Der Nutzen:</b> Räumliche Informationen der Moleküle auf automarer Ebene sind in der Pharmaforschung unverzichtbar. CrystalsFirst beschleunigt die Wertschöpfung vom Proteinkristall bis zum 3D-Modell um das Mehrfache, liefert hohe Hitraten sowie Daten von höchster Qualität. Damit trägt CrystalsFirst zur Optimierung des Risikoprofils der frühen Pharmaforschung bei.</p> <p><b>PR Kontakt:</b> Dr. Serghei Glinca, serghei.glinca@crystalsfirst.de, Tel.: 0176-67536773, www.crystalsfirst.de</p>	
<b>DyNabind GmbH</b>	<b>Dresden</b>
<p><b>Das Team:</b> Dr. Jana Herrmann, Dr. Norbert Höfgen, Dr. Luca Mannocci, Dr. Francesco Reddavid, Dr. Michael Thompson, Prof. Yixin Zhang</p> <p><b>Die Idee:</b> DyNAbind GmbH nutzt DNA-Encoded Libraries (DEL) für Wirkstoffscreenings in der Pharmaentwicklung, mit deren Hilfe Wirkstoffkandidaten für spezifische Zielproteine identifiziert werden können.</p> <p><b>Der Nutzen:</b> Das Verfahren ist kosten- und zeiteffizienter als herkömmliche Methoden und ermöglicht das gleichzeitige Screening von Milliarden von Wirkstoffkandidaten, ohne dass eine aufwendige Anpassung der Methode an individuelle Proteine erforderlich ist.</p> <p><b>PR Kontakt:</b> Dr. Norbert Höfgen, norbert.hoefgen@dynabind.com, Tel.: 0351-44691537 / 0157-53657925</p>	
<b>Infrasolid GmbH</b>	<b>Dresden</b>
<p><b>Das Team:</b> Dipl.-Wirt.-Ing. Benjamin Buchbach, Dipl.-Ing. Anja Kleiner, Dipl.-Ing. Tobias Ott, Dr.-Ing. Marco Schossig</p> <p><b>Die Idee:</b> Entwicklung einer miniaturisierten Hochtemperatur-Infrarot-Strahlungsquelle (HIS) auf Basis einer patentierten, nanostrukturierten Metallfolie für die Gasanalyse und für spektroskopische Anwendungen.</p> <p><b>Der Nutzen:</b> Das hohe Miniaturisierungspotenzial ermöglicht kleinere und leistungsfähigere Analyse- und Gasmessgeräte, z.B. zur Überwachung der Luftqualität, und eröffnet vollkommen neue Anwendungsfelder, z.B. für mobile Endgeräte.</p> <p><b>PR Kontakt:</b> Dipl.-Wirt.-Ing. Benjamin Buchbach, b.buchbach@infrasolid.com, Tel.: 0162-6239179</p>	
<b>miRdetect GmbH</b>	<b>Bremen</b>
<p><b>Das Team:</b> Dr. Nina Winter, Meike Spiekermann, Kerstin Lucht-Hübner, PD Dr. Gazanfer Belge, Prof. Dr. Klaus-Peter Dieckmann</p> <p><b>Die Idee:</b> Entwicklung eines neuartigen Bluttests für Diagnose, Therapiemanagement und Monitoring von Patienten mit Hodenkrebs.</p> <p><b>Der Nutzen:</b> Diagnose- und Überwachungsmethoden sind bisher unspezifisch. Zudem sind Patienten langjährig Strahlungen durch CT ausgesetzt. miRcontrol GCT ermöglicht eine exakte und sichere Anwendung durch den Nachweis eines neuen Serum-Tumormarkers (microRNA) für Hodenkrebs. Dadurch werden Spätfolgen sowie hohe psychische Belastung für den Patienten reduziert.</p> <p><b>PR Kontakt:</b> Dr. Nina Winter, n.winter@mirdetect.de, Tel.: 0157-81041751, www.miRdetect.de</p>	
<b>OrganiX</b>	<b>Jena</b>
<p><b>Das Team:</b> Dr. rer. nat. Nancy Blaurock, Dr. cand. Martin Raasch, Dr. rer. nat. Knut Rennert</p> <p><b>Die Idee:</b> Entwicklung und Vermarktung eines biochip-basierten, dreidimensionalen humanen Lebermodells (Lab-on-a-chip-System) für die pharmazeutische Wirkstoffentwicklung.</p> <p><b>Der Nutzen:</b> Erhöhung der Aussagekraft und Übertragbarkeit von Forschungsergebnissen durch Nutzung humanen Zellmaterials und physiologisch relevanten Kulturbedingungen. Erhöhte Zeit-, Kosten- und Personaleffizienz während der Wirkstoffentwicklung.</p> <p><b>PR Kontakt:</b> Dr. cand. Martin Raasch, martin.raasch@med.uni-jena.de, Tel.: 01523-2183419</p>	